



Grenacher

Lieber Arpad Major

Als Gemeindeamman von Kaisten haben Sie allerhand zu tun: Die Gemeinde boomt, an allen Ecken und Enden wird gebaut, ab und zu verjagts unverhofft eine Wasserleitung und mit dem Ortsteil Ittenthal, wo ich ein wenig sesshaft bin, verbindet uns der rege Verkehr zum Werkhof: Tifig fräsen die Gemeindefahrzeuge das Dörfli rauf und runter – so weiss ich wenigstens, wie mein Steuerbatzen verbraten wird.

Nun wollen Sie und ihre Gspänli ganz trendig sein und haben sich, wie es sich gehört zum Start der neuen Amtsperiode, dem richtig wichtigen Problem von Kaisten angenommen: dem Logo der Gemeinde, nicht zu verwechseln mit dem Orts-Wappen. Das Logo ist eine Bildmarke, die das Wesentliche einer Organisation auf einen Blick illustriert: Beim Kaister Logo sieht man, wie auch im Wappen, ein Rebblatt. Daneben steht: «Kaisten. Unser Dorf.» Ich find das klar, einprägsam, zeitlos.

Ja richtig: Zeitlos! Ein Logo hat auch die Aufgabe, Generationen zu überdauern. Stellen Sie sich vor, Apple würde den angebissenen Apfel wegschmeissen, die Migros ihr M entsorgen oder Raiffeisen vor lauter schlechtem Gewissen ob der Milieutouren ihres Ex-Chefs das Rotlicht umfärben!

Weil das Kaister Gemeindelogo seit rund 15 Jahren besteht und es Ziele braucht für die neue Amtsperiode, sei eine Erneuerung und Auffrischung erstrebenswert, sagen Sie, lieber Herr Major. Die Frage sei erlaubt: Wieso denn? Sonst zu wenig zu tun? Was ist denn nicht mehr zeitgemäss am Rebblatt und dem Vermerk «Unser Dorf»?

Feldschlösschen hat Ende 2008 vorgemacht, wie eine sanfte Logo-Modernisierung funktioniert: Man beliess alle illustrativen Elemente des alten Erscheinungsbildes.

Sie aber schlagen nun etwas Neues vor, «sehr modern und zukunftsgerichtet». Ganze elf Zeilen brauchen Sie, um das Logo zu erklären. Mit Verlaub: Ich hätte es ohne diese Deutung auch nicht begriffen!

Ich rate Ihnen, keine weiteren Steuerbatzen in diesen Trendfurz zu verlocken und Tausende von Franken für Visitenkärtli, Briefpapier, Täfelis und Fähnli auszugeben.

«Kaisten. Unser Dorf.» funktioniert bestens so, wie es ist.

Christoph Grenacher leitete verschiedene Medientitel. Heute ist er Inhaber der Kommunikationsagentur Mediaform. Er lebt im Kaister Ortsteil Ittenthal und im Engadin. grenacher@azkolumne.ch